

Hauptpreis

Laudatio

Dr. Clau Dermont

Clau Dermont gewinnt den Berner Umweltforschungspreis für seine Dissertation «Citizens support for the energy transition. The influence of policy and politics on citizens' opinions towards renewable energy promotion». In seiner Arbeit steht die übergeordnete Frage im Zentrum, warum Bürgerinnen und Bürger für die Transition hin zu erneuerbaren Energie relevant sind und welche Faktoren ihre Meinungen zu diesen Themen beeinflussen. Auf Basis innovativer Methoden und Konzepte analysiert er, wie Politikinhalt und parteipolitische Argumente die Entscheidungsfindung von Bürgerinnen und Bürger in der direkten Demokratie beeinflussen. Damit leistet seine Dissertation einen wichtigen Beitrag zu einer zunehmend in den Vordergrund rückenden Einsicht, dass die Transition von Energiesystemen nicht ohne den stärkeren Einbezug politischer Aspekte und insbesondere der Rolle der Bevölkerung möglich ist.

Biographie

1988 Geboren in Ilanz/Glion, Schweiz

2008 – 2012 Bachelor in Sozialwissenschaften und Geschichte, Universität Bern

2012 – 2014 Master in Politikwissenschaften, Schweizer Politik und Vergleichende Politik, Universität Bern

2015 – 2018 PhD in Politikwissenschaften, Universität Bern

2014 – 2018 studentische Hilfskraft und Assistent in Lehre und Forschung, Lehrstuhl für Vergleichende Politik von Prof. Dr. Isabelle Stadelmann-Steffen

2017 Gastwissenschaftler am Institute for Policy Research an der Northwestern University bei Prof. Dr. James N. Druckman

Seit 2019 Postdoc am Digital Democracy Lab des Instituts für Politikwissenschaft an der Universität Zürich (Forschungsschwerpunkte Meinungsbildung, Digitalisierung und Energiepolitik)